

---

## Alle Daten im Griff: Klinikgruppe Agaplesion setzt verbundweites Qualitätsmanagement-Portal ein

*Ein Qualitätsmanagementhandbuch in einem großen Verbund von Einrichtungen des Gesundheitswesens muss besondere Anforderungen erfüllen. Der unkomplizierte Datenaustausch über die Standorte hinweg ist hier genauso wichtig wie eine gute Auffindbarkeit der Inhalte. Die Agaplesion gAG, ein Verbund von Krankenhäusern und Altenpflegeeinrichtungen, hat auf der Basis der Portalsoftware Intrexx Xtreme eine beispielhafte Lösung zur internen Kommunikation geschaffen.*

Freiburg, den 23. Oktober 2007. Die Agaplesion gAG aus Frankfurt/Main hatte sich als Ziel gesetzt, eine webfähige Dokumentenmanagement-Lösung zu erstellen, die anschließend als QM-Handbuch aufbereitet werden sollte. Um das bestehende Intranet ebenso einbinden zu können und für weitere Anwendungen offen zu sein, entschied man sich für die Portalsoftware Intrexx Xtreme. Diese war dem Klinikverbund als flexible Standardsoftware bekannt, die weit mehr ermöglicht als eine reine Dokumentenmanagement-Software. Das Portal wurde schließlich in einem Zeitrahmen von nur drei Wochen umgesetzt. Dies war möglich, da seitens des Herstellers bereits zahlreiche Vorlagen zur Verfügung stehen.

Heute sind insgesamt 28 Einrichtungen wie Allgemein- und Fachkrankenhäuser mit unterschiedlichen Kompetenzzentren, Altenhilfeeinrichtungen sowie eine Akademie für Fort- und Weiterbildung in das System eingebunden. Neben den Dokumenten sind im Portal Prozesse hinterlegt, welche die Abläufe steuern und damit für Revisions-Sicherheit sorgen: Neue oder in Revision befindliche Dokumente werden zunächst mit einem Status „zur Freigabe“ gespeichert. Der Prozess reagiert auf diese Aktion und benachrichtigt den Qualitätsmanagement-Beauftragten (QMB) über das neue Dokument bzw. eine neue Version. Wird der Status durch den QMB auf „freigegeben“ gesetzt, wird die nun aktuelle Fassung im QM-Handbuch aktualisiert und der Verfasser per eMail über die Freigabe informiert. So wird im QM-Handbuch immer nur die aktuell gültige Fassung gespeichert, während

---

in der Historie alle Versionen des Dokumentes revisionssicher gespeichert werden.

Zu jedem Eintrag kann zudem ein Ablaufdatum definiert werden, welches durch den hinterlegten Prozess permanent überwacht wird und den zuständigen Autor an die turnusmäßig anstehende Überprüfung erinnert.

Für das einfache Auffinden der Dokumente werden neben der klassischen Freitextsuche und einer Kapitelbaumstruktur dynamische Filter eingesetzt, die für einen interaktiven Charakter im Portal sorgen: Der Mitarbeiter kann ein Thema auswählen und dies mit einem Geltungsbereich (z.B. Abteilung oder Standort) kombinieren. In der nebenstehenden Liste werden zeitgleich alle zutreffenden Informationen angezeigt. Das Suchverhalten lässt sich zudem im Hintergrund auswerten und in der Portalstatistik erfassen. So kann die Nutzerfreundlichkeit des Portals optimiert werden, indem z.B. Anordnung und Reihenfolge von Seiten oder Bedienelementen verändert werden.

Die Webfähigkeit des QM-Handbuches weist nicht nur in der Bereitstellung für die Anwender einen großen Vorteil auf. Alle Informationen können jederzeit und von jedem Ort des Klinikverbundes von den Beteiligten gepflegt werden - für die QMBs eine große Erleichterung. Die Applikation ist zudem nicht isoliert und kann daher mit anderen Portalapplikationen verknüpft werden. Für zukünftige Entwicklungen stellt die Grundlage des Portals damit viele Möglichkeiten dar: Dokumente lassen sich mit Prozessen verknüpfen, fremde Software und Daten anbinden und Applikationen lassen sich jederzeit flexibel erweitern und ändern. Gegenüber statischen QM-Handbüchern ermöglicht dies ein weitaus größeres Aktionsvermögen, um neue Ideen auszuprobieren und bei Erfolg einzusetzen. „Unser Bestreben ist es, Prozesse so transparent wie möglich darzustellen und es den Mitarbeitern zu vereinfachen, schnell an die relevanten Informationen zu kommen“, erläutert Hannelore Rexroth, Bereichsleitung Qualitätsmanagement Agaplesion, das Ziel des Klinikverbundes.

---

## Über die Agaplesion-Kliniken

Die Agaplesion gemeinnützige Aktiengesellschaft wurde am 26. Juni 2002 gegründet. Sie bildet gemeinsam mit beteiligten diakonischen Unternehmen einen Verbund von Krankenhäusern und Altenpflegeeinrichtungen.

Das Ziel des Verbundes ist der Erhalt und die Stärkung von diakonischen und sozialen Einrichtungen in einer zunehmend angespannten Wirtschafts- und Wettbewerbssituation. Mit der Integration in Agaplesion übernehmen die örtlichen Gesellschafter eine Mitverantwortung für den Verbund bei gleichzeitiger Erhaltung der Identität der einzelnen Einrichtungen. Der Verbund fördert die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Berufen, bei Management- und interdisziplinären Aufgaben. Für die Personalentwicklung im Verbund unterhält Agaplesion eine eigene Akademie für Fort- und Weiterbildung. Der Verbund verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke.

Der Verbund stellt seinen Einrichtungen Managementleistungen und zentrale Dienstleistungen wie Personalverwaltung, PR-/Marketingmanagement, Einkauf, Qualitätsmanagement, Budgetmanagement und IT zur Verfügung. Dadurch können Synergieeffekte erzielt und die Wirtschaftlichkeit der Einrichtungen des Verbundes gesichert werden.

Als weiteres Arbeitsfeld bietet Agaplesion - schwerpunktmäßig im Diakonischen Bereich - Betriebsführungen in Form von Dienstleistungsverträgen an. Insbesondere Unternehmen in schwieriger Lage wird auf diesem Weg Unterstützung angeboten und damit der Erhalt solcher Einrichtungen unterstützt.

Die Rechtsform der gemeinnützigen Aktiengesellschaft ermöglicht eine flexible Erweiterung des Verbundes um weitere Gesellschaften und deren Einrichtungen und bietet hohe Transparenz gegenüber den Verbundpartnern und deren Gesellschaftern, die als Aktionäre die gemeinnützige Aktiengesellschaft gemeinsam tragen.

Weitere Informationen unter [www.agaplesion.de](http://www.agaplesion.de)

---

## Über United Planet

Der deutsche Softwarehersteller United Planet gehört mit Intrexx Xtreme zu den Marktführern im Segment der privaten mittelständischen Wirtschaft, den öffentlichen Verwaltungen und Organisationen. Mit der branchenneutralen Standardsoftware lassen sich Intranets, Enterprise Portale und Webapplikationen mit modernsten Funktionalitäten extrem schnell und einfach erstellen und betreiben. Ein Portalaufbau mit Intrexx Xtreme ist exakt kalkulierbar und lässt sich aus vorgefertigten Bausteinen zusammenstellen. Mehrere tausend Unternehmen steuern bereits ihre Geschäftsprozesse über ein Intrexx Portal und profitieren damit von immensen Kostensenkungen.

United Planet gehört zu den wenigen Herstellern, die sich ausschließlich auf die Entwicklung von Portalsoftware spezialisiert haben. Neben der Entwicklung am Standort Freiburg steht ein weit reichendes Netzwerk an Partnern und eigenen Consultern bereit, die mit den Kunden individuelle Lösungen zur Optimierung der Geschäftsprozesse erarbeiten. An drei Standorten in Deutschland und der Schweiz können sich die Kunden umfassend schulen lassen, wodurch von den Kunden ein hohes Maß an Unabhängigkeit von Hersteller und Berater erreicht werden kann.

Als einer der Begründer des Marktsegments preiswerter Fertig-Intranets „out-of-the-box“ gehört das heute international agierende Unternehmen mit seiner Software Intrexx Xtreme zu den Technologieführern. Die javabasierende Software wird komplett auf einer DVD ausgeliefert und läuft sowohl unter Windows, Linux und Sun Solaris. Intrexx-Portale ermöglichen die Integration von Fremddaten aus ERP-Lösungen nahezu beliebiger Hersteller (SAP, Microsoft, Sage etc.); ein Business Adapter übernimmt dabei die Datenmodellierung und das Benutzermanagement des jeweiligen Herstellers.

Die jüngste Integration eines Prozess Managers und eines Moduls zur Orchestrierung von Web Services in die Software Intrexx Xtreme zeigt die zentrale Rolle, die Portalsoftware bereits heute in den Organisationen einnimmt: Aus dem Intranet von damals ist längst die Schaltzentrale eines Unternehmens geworden. Die bieder anmutende Browseroberfläche mit statischen Inhalten hat sich längst in ein lebendiges Interface für sämtliche Business Applikationen und Prozesse gewandelt. Qualitäts-, Wissens- und Prozessmanagement sowie die Datenverwaltung sind nur einige von vielen fertig verfügbaren Lösungen.

Intrexx und United Planet haben national und international mehr als 15 Prämierungen und Innovationspreise erhalten.

Weitere Informationen unter [www.intrexx.com](http://www.intrexx.com)

### Ansprechpartner:

**United Planet GmbH**  
**Johanna Jockwer**  
Telefon: +49 (0) 761 / 20703-412  
eMail: [johanna.jockwer@unitedplanet.de](mailto:johanna.jockwer@unitedplanet.de)  
Heinrich-von-Stephan-Straße 25  
D-79100 Freiburg  
[www.intrexx.com](http://www.intrexx.com)